

Arbeitsmaterial für Kinder von 6–9 Jahren



Zur Buchreihe »Petronella Apfelmus«

Sabine Städing
Illustriert von Sabine Büchner

Baumhaus

Autorin: Pia Löber-Wille

Themen: Natur, Gestalten, Gemeinschaft

Für den fächerübergreifenden Einsatz in den Bereichen
Sachkunde, Spracherwerb, Kunst

Inhalt

Die Buchreihe »Petronella Apfelmus« im Unterricht

Die Bücher	S. 3
Literaturpädagogische Einschätzung	S. 4
Lernimpulse	S. 5
AKTION 1: Natur erleben mit der kleinen Apfelhexe und ihren Freund:innen (Deutsch/Sachkunde)	S. 6
Steckbriefe	S. 9
Waldexkursions-Bingo	S. 10
Zusatzmaterial: Bingo-Karten Vorlage (Anl. 2)	
AKTION 2: Anzuchtset und Fensterbank-Garten vorbereiten (Sachkunde und Kunst)	S. 11
Zusatzmaterial: Checkliste Topf-Garten (Anl. 3), Dokumentationsvorlage „Entwicklungstagebuch“ (Anl. 4), Topf-Stecker zum Dekorieren der Fensterbank-Töpfe und Anzucht-Sets (Anl. 5)	
Apfelmännchen als Aufpasser basteln und in die Fenster hängen	S. 13
Optional: „Ziehe deinen eigenen Apfelbaum“ für den Schulgarten oder Zuhause / „Petronellas kleine Apfelkunde“	S. 14 S. 15
AKTION 3: Pflanzenzyklen und das Umtopfen der Pflänzchen (Sachkunde)	S. 16
Zusatzmaterial: Pflanzenzyklen Bildkarten-Zuordnungsspiel (Anl. 6), Dokumentationsvorlage „Entwicklungstagebuch“ (Anl. 4)	
AKTION 4: Kleine Tierkunde (Sachkunde und Kunst)	S. 18
Insektenhotel	S. 20
Vogelfutterstation	S. 21
Zusatzmaterial: Pausch-Vorlagen (Anl. 7)	
AKTION 5: Wir laden alle zu einem großen Apfelfest ein (Deutschunterricht und Kunst / Abschluss)	S. 22
Einladungskarten	S. 24
Zusatzmaterial: Rezeptkarten (Anl. 8)	

Pädagogisches Begleitmaterial

Zur Buchreihe »Petronella Apfelmus«

Mit der kleinen Hexe zum zauberhaften Klassenzimmer-Garten

Anregungen für den Einsatz in
der



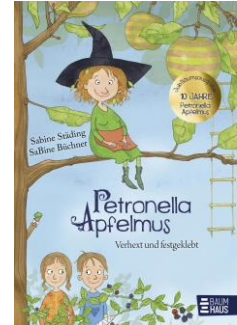
Grundschule

Die Bücher

Die kleine Apfelhexe Petronella Apfelmus begeistert junge Leser:innen mit ihren zauberhaften Abenteuern, die sie gemeinsam mit den Zwillingen Lea und Luis erlebt.

»Petronella Apfelmus - Verhext und festgeklebt« (Band 1)

Petronella bekommt neue Nachbarn! Die Familie Kuchenbrand zieht mit den Zwillingen Lea und Luis in das alte Müllerhaus in den Garten der kleinen Apfelhexe – der Beginn einer ungewöhnlichen Freundschaft...



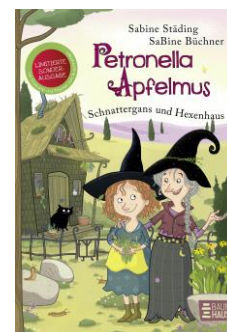
»Petronella Apfelmus - Zauberei und Eulenschrei« (Band 12)

Petronella nimmt einen Zauberschüler bei sich auf, obwohl im Haspelwald die Glühnasenkrankheit grassiert und sie alle Hände voll zu tun hat. Wie befürchtet sorgt der Zauberlehrling, der sich »der große Mumpitz« nennt, umgehend für ein großes Durcheinander.



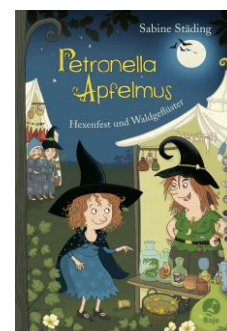
»Petronella Apfelmus – Schnattergans und Hexenhaus« (Band 6)

Die Sommerferien beginnen und die Kuchenbrand-Zwillinge fahren auf den Bauernhof. Kurz bevor es losgeht, drückt Petronella Apfelmus ihnen ein Tütchen mit Milchstraßenstreuseln in die Hand. Damit können sie jederzeit Hexenhilfe herbeirufen.



»Petronella Apfelmus – Hexenfest und Waldgeflüster« (Band 7)

Die Walpurgisnacht naht, und in diesem Jahr findet die große Hexenparty in Petronellas Garten statt! Natürlich möchten auch Lea und Luis dabei sein. Obwohl Menschen auf keinen Fall zugelassen sind, schmuggeln die Apfelmännchen die Zwillinge ein. Aber sind die beiden auf dem Fest wirklich sicher?



»Basteln & Spielen mit Petronella Apfelmus – 99 zauberhafte Ideen für Frühling und Sommer«

Mit Petronella Apfelmus die Natur entdecken mit dem geheimen Tier- und Pflanzenlexikon samt Bestimmungsteil und allerhand Bastel- und Spielideen für den Garten sowie Rezepte für ein zauberhaftes Picknick.



»Basteln & Spielen mit Petronella Apfelmus – 99 zauberhafte Ideen für Herbst und Winter«

Mit Petronella Apfelmus die Natur entdecken mit dem geheimen Tier- und Pflanzenlexikon samt Bestimmungsteil und allerhand Bastel- und Spielideen für den Garten sowie Rezepte für ein zauberhaftes Picknick.



Literaturpädagogische Einschätzung

Die Buchreihe »Petronella Apfelmus« von Sabine Städing überzeugt mit ihrer Mischung aus zauberhaften Abenteuern, Charakteren, die nah an der kindlichen Lebenswelt sind, und einer wortwitzigen und trotzdem „einfachen“ Sprache. Kinder, sowohl Jungen als auch Mädchen, lieben die magischen Geschichten rund um die kleine Apfelmännchen. Der Spannungsbogen in den Geschichten wird gehalten, macht sie spannend und doch sind sie auch für sensiblere Kinder geeignet. Der warme und unaufgeregte Erzählstil lässt ein Wohlfühlgefühl zu jeder Zeit zu.

Besonders praktisch: Alle Bände gibt es auch als Hörbücher, die die Geschichten lebendig werden lassen und selbst Lesemuffel zum Zuhören (und ggf. gleichzeitigem Mitlesen und Bilderbetrachten) einladen. Seit kurzem gibt es Bilderbücher und Erstleser-Ausgaben, sodass Petronella ihre Leser:innen jetzt vom Kindergarten bis zum Ende der Grundschulzeit begleitet. Die Reihe eignet sich damit perfekt zum Vorlesen, Leselernvertiefen und für das eigene Eintauchen in magische Welten

Zudem hat die, auch hier in diesem Begleitmaterial aufgegriffene, Naturthematik und das Draußensein für viele Kinder einen besonderen Reiz.

Natur und Geschichten kombiniert mit Bewegung sind überaus positiv zu bewerten, was die Sprachbildung und das Literarische Lernen betrifft. Wir gehen weg von der reinen Betrachtung, der Berieselung (im 2D-Format) und gehen ins selbst Erleben, holen Geschichten in die Realität. Hierzu können Sie die ausgewählten Textstellen vorlesen, selbst lesen lassen oder auch die Stellen aus den Hörbüchern vorspielen, sollte es noch Probleme bei der Lesekompetenz in Richtung sinnentnehmendes Lesen geben.

Durch die hier vorgestellten Aktionen werden Kinder in der Grundschule durch einzelne Lese- oder Hörstellen motiviert, in die magischen Geschichten rund um Petronella einzutauchen. Gleichzeitig lernen sie etwas über die Kreisläufe in der Natur und erleben Selbstwirksamkeit durch das eigene Tun.

Der Fensterbankgarten kann anschließend im Sinne der Nachhaltigkeit zu einem mobilen Topfgarten draußen oder sogar einem kleinen Schulgarten weiterentwickelt werden. Das Anlegen oder Erweitern eines Schulgartens schult das Verantwortungsbewusstsein und hat einen nachhaltigen Effekt.

Lernimpulse

Um ein fachübergreifendes Lernen zu unterstützen, können die Aktionen frei gewählt, einzeln ausgesucht oder kombiniert angeboten werden. Je nach Klasse(nstufe) ist das zeitliche Kontingent, welches zur Durchführung gebraucht wird, ganz unterschiedlich. Da sind Sie die Expert:innen für Ihre Kinder!

Alle Aktionen sind so gewählt, dass sie mit kleinen Anpassungen durch Sie von der ersten bis zur vierten Klasse angewandt werden können. Alternativ können Sie aber auch mit dem Kollegium daraus ein klassen- und fächerübergreifendes Schulprojekt machen, wie beispielsweise bei geplanten Projektwochen.

Natur erleben mit der kleinen Apfelhexe und ihren Freund:innen

Deutschunterricht und Sachkunde



Aufgabe: Mit Petronella zum eigenen Zaubergarten: Wir lernen die kleine Apfelhexe kennen und machen eine Exkursion nach draußen.

Kompetenzen und Lerninhalte:

- Aufmerksamkeit und Leseverständnis
- Spielerisches Entdecken und Erleben der Natur
- Pflanzen erkennen und bestimmen
- Achtsamkeit fördern

Benötigtes Material:

- »Petronella Apfelmus - Verhext und festgeklebt« (Band 1) – Textstellen und Illustrationen (Anl. 1)
- Steckbriefe der Figuren
- Bingo-Karten (Anl. 2)



Wir lernen die zauberhafte Welt rund um Petronella Apfelmus, die Zwillinge Lea und Luis und ihre Eltern sowie die Apfelmännchen kennen. Hierzu bieten sich dreimal 20 Min Lesezeit an.

Passende Szenen aus »Petronella Apfelmus - Verhext und festgeklebt« (Band 1), S. 5-18; S. 27-40; S. 91.; S. 96; »Petronella Apfelmus - Zauberei und Eulenschrei« (Band 12), S. 87-95; siehe Anl. 1.

Durchführung und Vorschlag zur Umsetzung:

Die Textstellen (siehe Anl. 1) können durch die Lehrkraft vorgelesen werden, die Schüler:innen können sie sich gegenseitig beim Tandem-Lesen vorstellen, oder die entsprechenden Stellen der Hörbücher können vorgespielt werden. Die letzte Option bietet sich gerade für den Anfangsunterricht der 1. und 2. Klassen an, bei der das sinnentnehmende Lesen noch schwerfällt.

Ergänzend findet ein Waldtag statt, an dem die Kinder spielerisch die Natur in ihrer Nähe erforschen und erleben. Jedes Kind erhält eine Bingo-Karte, dann machen sie sich eigenständig in Kleingruppen auf Erkundungstour. Sollte kein Wald in der Nähe sein, kann auch ein Park mit verschiedenen Stationen (vorbereitet durch die Lehrkraft) oder ein Fleckchen freie Natur auf dem Land zum Erlebnis werden.

Vorbereitung

- Lesestellen ausdrucken und Illustrationen zur Vorstellung der Figuren und des Settings über Beamer oder White Board vorbereiten.
- Bingo-Karten entsprechend der Kinderanzahl ausdrucken.
- Gegebenenfalls Stationen im Vorhinein draußen vorbereiten.

Anmerkung für Lehrkräfte

Gamification ist ein effektiver Ansatz, um Schüler:innen spielerisch zu motivieren und ihre Aufmerksamkeit zu steigern. Ein Bingo-Spiel im Rahmen einer Stationenarbeit bietet dabei gleich mehrere Vorteile:

Motivation

Durch die Bingo-Karte haben die Kinder ein klares Ziel vor Augen. Die Herausforderung besteht darin, eine Reihe zu vervollständigen – ähnlich wie in einem Spiel. Dies gibt ihnen einen Anreiz, auch Stationen auszuprobieren, die sie sich sonst vielleicht nicht ausgesucht hätten.

Differenzierung und Individualisierung

Es gibt schnelle, sehr motivierte Kinder, die ohnehin alle Stationen bearbeiten wollen – das ist wunderbar und wird durch die Möglichkeit, die gesamte Karte abzustempeln, belohnt. Gleichzeitig profitieren ruhigere oder langsamere Kinder: Für sie reicht es, eine Reihe oder Spalte auf ihrer Bingo-Karte abzuschließen. Die Entscheidung, welche Stationen sie bearbeiten, wird durch die vorgegebene Anordnung auf der Bingo-Karte erleichtert.

Gamification durch Bingo-Karten schafft ein ausgewogenes Lernumfeld, in dem alle Kinder nach ihren individuellen Fähigkeiten Erfolgserlebnisse haben. Egal ob schnell, ruhig oder zögerlich – durch das spielerische Element gewinnt am Ende jede:r!

Anmerkung zum Waldexkursions-Bingo

Das Bingo-Format lädt die Kinder dazu ein, spielerisch an den Stationen teilzunehmen und ihre Erlebnisse festzuhalten

1. Tiere beobachten

Die Kinder halten Ausschau nach Tieren im Wald. Das können Insekten, Vögel oder kleine Säugetiere sein. Sie notieren, welche Tiere sie sehen oder hören, und lernen, wie man diese vorsichtig beobachtet, ohne sie zu stören. Gegebenenfalls können die Kinder mit dem Handy oder Digitalkameras Fotos von den entsprechenden Tieren machen.

2. Pflanzen bestimmen

An dieser Station sammeln die Kinder Blätter oder Blüten und vergleichen sie mit Bestimmungskarten oder bestimmen sie mithilfe einer App wie „Flora Inc.“. Ziel ist es, Bäume und Pflanzen des Waldes zu erkennen und ihre Namen zu lernen.

3. Waldfrüchte sammeln

Die Kinder suchen nach Früchten des Waldes, wie Eicheln, Bucheckern oder Beeren. Sie erfahren dabei, welche Früchte essbar sind und welche nicht. Die Früchte am Boden können gesammelt werden und ggf. auch für das Natur-Mandala genutzt werden.

5. **Natur-Mandala gestalten**

Mit gesammelten Blättern, Zweigen, Steinen und anderen Naturmaterialien gestalten die Kinder ein Mandala auf dem Waldboden. Diese kreative Aufgabe fördert die Achtsamkeit und verbindet die Kinder spielerisch mit der Natur.

6. **Kleinen Barfußpfad erstellen**

Die Kinder legen einen Barfußpfad mit verschiedenen natürlichen Materialien (z. B. Moos, Blätter, Erde) an und probieren ihn anschließend aus. Sie erleben so die unterschiedlichen Bodenbeschaffenheiten des Waldes hautnah.

7. **Baum-Tipi bauen**

Mit Ästen und Zweigen bauen die Kinder ein einfaches Tipi an einem Baum. Diese Station fördert das kreative Denken und die Teamarbeit und gibt den Kindern ein Gefühl dafür, wie aus Naturmaterialien etwas gebaut werden kann, das Schutz gibt.

So geht`s

- Zum Kennenlernen der Apfelhexe und ihren Freund:innen liest die Lehrkraft die Textstellen aus »Petronella Apfelmus - Zauberei und Eulenschrei« (Anl. 1) mit den Kindern.
- Exkursion terminieren und mit den Kindern besprechen: „Petronella, Lea und Luis lieben es, draußen zu sein. Was sind eure Lieblingsplätze draußen? Wir wollen einen Ausflug machen und genau wie die Apfelhexe und die Kinder den Zauber der Natur genießen. Dafür gibt es einige Aufgaben von Petronella für euch und den jungen Mumpitz.“
- Die Lehrkraft teilt die Bingo-Karten aus (Anl. 2).
- Exkursion durchführen und den Kindern genug Zeit zum Erforschen und Erleben einräumen. Dabei am Startpunkt des „Naturerlebnisses“ die Textstellen vorlesen oder erzählen.

Petronella und Ihre Freunde Steckbriefe



Petronella

Apfelbaumhexe; Hüterin des
Gartens neben der alten Mühle;
lebt standesgemäß in einem
Apfel der Sorte Gestreiftes
Winterbäckchen



Apfelmännchen

sind für die Hege und Pflege der
Apfelbäume in Petronellas Garten zu-
ständig; hervorragende Handwerker



Lea und Luis
Zwillinge; 9 Jahre alt;
Menschenkinder;
Petronellas Freunde



Eltern Kuchenbrand

Leas und Luis' Eltern; betreiben
das Café zur Zaubermühle im
Müllernhaus neben der alten Mühle



Lucius

Hirschkäfer; Petronellas
besten Freund und
Mitbewohner

Mein Foto



Waldbingo

„Sachen suchen“ ist im Kinderzimmer nervig – aber im Wald eine spannende Aufgabe für kleine Naturfans oder solche, die es noch werden wollen. Mit unserem Waldbingo für einen 6er Eierkarton macht der Spaziergang im Wald oder in der Natur ganz bestimmt gleich noch viel mehr Spaß. Probiert es aus!

Wer hat zuerst Bingo und alle Dinge gefunden? Nutzt einfach unsere Vorlage und bastelt im Handumdrehen euer eigenes Waldbingo.

Bastelvorlage ausdrucken?
Das kannst du hier:



Das wird gebraucht:

- ★ 10er Eierkarton
- ★ Unsere Vorlage
- ★ Schere und Kleber
- ★ Außerdem brauchst du einen kleinen Wald, einen spannenden Garten oder einen Park

- 1 Die Vorlage für das Waldbingo ausdrucken und ausschneiden.
- 2 Die Bingo-Aufgabe in den inneren Karton legen oder kleben.
- 3 Und schon kann es losgehen. Such alles, was in der Bingo-Aufgabe aufgezeichnet ist und lege es in die passende Mulde. Wer alles gefunden hat – hat Bingo und gewinnt das Spiel.

Ahornblatt	Eichenblatt
Fichtenzapfen	Schneckenhülle
Moosnest	Kastanienfrüchte
Vogelfeder	Eichel
Stöckchen	Kieselstein

Anzuchtset und Fensterbank-Garten vorbereiten

Sachkunde und Kunst



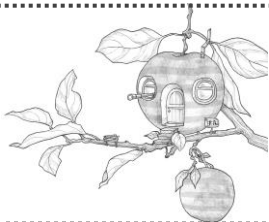
Aufgabe: Wir bereiten alles für unseren eigenen Fensterbank-Garten vor.

Kompetenzen und Lerninhalte:

- Selbstwirksamkeit durch eigenes Anpflanzen
- Sprachbildung durch thematischen Wortschatz (Gärtnern/Pflanzen)
- Feinmotorik

Benötigtes Material:

- Textstelle, Bd. 6 (Anl. 1)
- Checkliste Topf-Garten (Anl. 3)
- Anzuchtset: Behältnisse, z.B. Leere Plastischalen und Eierkartons; Blumenerde (torffrei); Samen (z. B. Kräuter, Salat, Blumen oder Gemüse) oder Re-Growing-Gemüse; Sprühflaschen oder kleine Gießkannen, Etiketten oder Schilder; Löffel oder kleine Schaufeln
- Dokumentationsvorlage „Entwicklungstagebuch“ (Anl. 4)
- [Apfelmännchen-Material](#): Zweige, Wolle, Wackelaugen (Anl 5 oder [zum Download](#))
- Topf-Stecker zum Dekorieren der Fensterbank-Töpfe und Anzucht-Sets (Anl. 6)



Gemeinsam mit Petronella und den Apfelmännchen ziehen wir unsere ersten eigenen Pflänzchen. Mit einem upgecycelten Anzucht-Set ziehen wir kleine Sprösslinge, die dann später in den selbstgestalteten Fensterbank-Garten, bewacht von Apfelmännchen, umziehen können.

Passende Szene aus »Petronella Apfelmus - Zauberei und Eulenschrei« (Band 6), S. 5-9 (siehe Anl.1)

Durchführung und Vorschlag zur Umsetzung:

Vorbereitung

- Plastikschaalen bereitlegen.
- Eierkarton in passende Stücke schneiden, sodass die Mulden in die Plastikschaale passen.
- Plastikschaale auf eine Fensterbank mit ausreichend Licht stellen.

Aussaat

- Eierkarton-Mulden mit Erde befüllen (nicht zu fest andrücken).
- Samen oder Re-Growing-Gemüse vorsichtig in die Erde legen (Menge und Tiefe gemäß Samenanleitung).
- Leicht mit Erde bedecken und vorsichtig andrücken.
- Etiketten mit Pflanzennamen und Datum beschriften und in die Plastikschaale legen oder anbringen.

Pflege während der Keimung

- Erde regelmäßig befeuchten, am besten mit einer Sprühflasche, um die feinen Samen nicht wegzuspülen.
- Plastikschaale gelegentlich lüften, damit keine Staunässe entsteht, aber dennoch ein feuchtes Klima bleibt (ggf. mit Deckel oder Frischhaltefolie abdecken).
- Tägliche Kontrolle: Wurde ausreichend gegossen? Ist Schimmelbildung erkennbar? Genügend Licht vorhanden?

Beobachtungen während der Keimung

- Wachstum der Keimlinge beobachten und notieren, wann die ersten Blätter erscheinen.
- Entwicklungstagebuch: Datum des ersten Keimens eintragen, ggf. auch Zeichnungen oder Fotos.

Vorbereitung auf das Umtopfen

- Sobald die Pflänzchen groß genug sind (ca. 3–5 cm und mit stabilen Wurzeln), können sie in größere Töpfe (den Fensterbank-Garten) umgesetzt werden.
- Die Eierkartons können mit der Pflanze direkt in die Erde gesetzt werden, da sie biologisch abbaubar sind.

Dekoration des Fensterbank-Gartens

Die bunten Töpfe sind ein wunderbarer Anfang! Doch wer passt hier auf unsere Pflänzchen auf? Das Basteln der Apfelmännchen (siehe S. 10) geht schnell und hat einen tollen Effekt, wenn sie in den Fenstern aufgehängt werden.

Optional:

„Ziehe deinen eigenen Apfelbaum“ für den Schulgarten oder Zuhause, oder „Petronellas kleine Apfelkunde“ (siehe S. 14 und 15).



Apfelmännchen basteln

Schwierigkeitsgrad:

Das wird gebraucht:

- ★ 2 gegabelte Stöcke ★ bunte Wolle
- ★ (Acryl)stifte ★ Schere



Schneide die Stöcke so zurecht, dass du ein Y für Beine und Körper hast, und ein V für die Arme.



Zeichne ein kleines, freundliches Gesicht auf das Ende des Stocks, der für den Körper gedacht ist. Am besten verwendest du hierfür Acrylstifte, da sie gut decken.

Die Apfelmännchen sind ziemlich scheu und lassen sich selten blicken. Wenn du ganz still bist und in jeden Winkel eines Gartens späbst, könntest du Glück haben. Aber oft liegt besser, dass du dir heute dein eigenes Apfelmännchen basteln kannst!



4.

Wenn du mit der Länge des Pullovers zufrieden bist, schneidest du den Faden großzügig ab. Ein ca. 3 cm langes Ende solltest du stehen lassen und es in die Hose „stopfen“, sodass sich der Pullover nicht aufribbeln kann.

6.



5.

Jetzt kannst du mit der Hose weitermachen. Verfahre genauso wie mit dem Pullover. Achte darauf, dass du den Pulloverfaden mit einwickelst. Wenn die Hose die richtige Länge hat, knote das Ende des Fadens um eines der Beine fest.

Jetzt kommt der schwierigste Schritt. Den V-förmigen Stock für die Arme legst du oberhalb des Pullovers um den Körper und verführst dann mit dem Wollfaden wie bei der Hose. Achte darauf, dass du den Faden schön fest ziehst, damit die Arme eng am Körper anliegen.

7.



Wenn du willst, kannst du jetzt aus grünem Garn noch einen Gurkenhut um den Kopf des Apfelmännchens wickeln.



Fertig:

Und schon ist der fleißige Helfer fertig und kann sich um den Garten kümmern. Am liebsten natürlich um die Apfelbäume.



Ziehe deinen eigenen

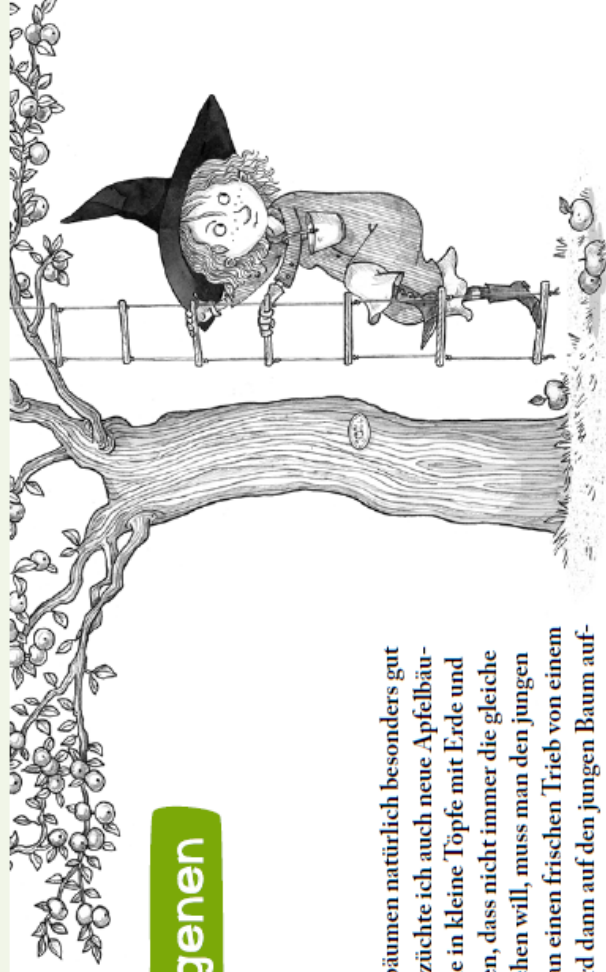
Apfelbaum

Als Apfelfeche kenne ich mich mit Apfelbäumen natürlich besonders gut aus. Um meine alten Sorten zu erhalten, züchte ich auch neue Apfelbäume. Ich nehme dafür Apfelkerne, setze sie in kleine Töpfe mit Erde und lasse sie keimen. Dabei ist es gut zu wissen, dass nicht immer die gleiche Sorte herauskommt. Wenn man sichergehen will, muss man den jungen Apfelbaum veredeln. Dafür schneidet man einen frischen Trieb von einem Baum der gewünschten Sorte ab. Der wird dann auf den jungen Baum aufgedrückt – dabei werden zwei zusammenpassende Schnittstellen aneinandergelegt und festgebunden. Der neue Zweig wächst dann an, und daran wachsen die Äpfel seiner Sorte. Bei Obstbäumen kann man diese Veredlung an knubbeligen Stellen unten am Stamm erkennen!



Diese Veredelung ist nicht ganz einfach. Doch auch aus einem normalen Apfelkern kann man einen Baum ziehen – und dann wird es eben eine Überraschung, welche Sorte dabei herauskommt! Es dauert allerdings eine ganze Weile, bis so ein Bäumchen groß geworden ist.

Damit der Apfelkern keimt und der Baum sich später auch gut entwickeln kann, musst du ein paar Dinge beachten.



fel heraus und legst sie in feuchtes Küchenpapier gewickelt für zwei bis vier Wochen in den Kühlschrank. Danach kannst du sie in einen Topf mit Erde drücken, regelmäßig gießen, und irgendwann werden einige Kerne keimen. Nimm das kräftigste Pflänzchen heraus, und setze es einzeln in einen Topf. Achte darauf, dass die Erde nicht zu lange trocken ist, und pflanze das Bäumchen immer in einen größeren Topf um, wenn der vorige zu klein geworden ist.



der alten Apfelsorten aus meinem Garten wie Jungfernapfel oder Schafnase.

Apfelkerne brauchen vor dem Keimen Kälte. Dafür kannst du entweder einen Apfel in einem Topf mit Erde den Winter über draußen stehen lassen. Im Frühling sollten die Kerne dann keimen. Oder du nimmst die Kerne aus dem Ap-



Sämling, 3 Wochen alt

Wenn du das Apfelbäumchen auspflanzen willst, tu das am besten im Herbst.

Und warte, bis es kräftig genug ist, damit es nicht von anderen Pflanzen verdrängt wird.

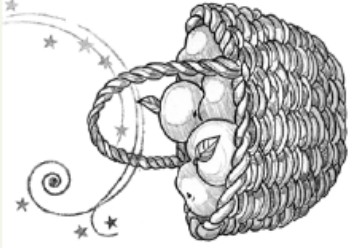




Petronellas kleine Apfelkunde

Weißt du, was ich am Herbst besonders toll finde? Ganz klar: die Apfel-ernte! Von Ende August bis Ende Oktober können Äpfel gepflückt und verarbeitet oder auch gelagert werden. Und es macht sehr viel Spaß, mit dem Korb durch den Garten zu gehen, den Duft der Äpfel einzusatmen und die schönsten Exemplare zu pflücken, um sie entweder direkt zu essen oder etwas Leckeres daraus zu zaubern.

Bei uns in Deutschland ist der Apfel das beliebteste Obst. Fast jeder mag Äpfel, sie sind lecker und noch dazu gesund. Es gibt allein in Deutschland ungefähr 1.500 verschiedene Sorten! In meinem Apfelgarten kümmern sich die Apfelmännchen um die Pflege der Bäume. Besonders wichtig sind uns alte, selten gewordene Apfelsorten wie das Gestreifte Winterbäckchen, das es nur noch in unserem Garten gibt. Außerdem wachsen bei uns noch andere wenig bekannte Sorten wie Herbstprinz, Winternette oder der Altländer Pfannkuchenapfel. Die meisten Äpfel sind im Oktober



Unterschiede zwischen den Sorten. Sie können unterschiedlich fest sein, sich verschieden lange halten oder lagern lassen – und natürlich schmecken sie auch ganz unterschiedlich!

Apfelprobe

ELSTAR

Charakteristik: mittelgroß, rund, hellgelbes, saftiges und festes Fruchtfleisch

Geschmack: intensiv, feinsäuerlich bis würzig

Verfügbarkeit: reif Anfang September, lagerfähig bis Ende Mai



BOSKOOOP

Charakteristik: sehr groß, matte Schale, gut geeignet für die Verarbeitung, z. B. Kuchen oder Kompott

Geschmack: herb, sehr sauer

Verfügbarkeit: reif im Oktober, lagerfähig bis April



GALA

Charakteristik: klein, glatte und glänzende Schale, festes, saftiges Fruchtfleisch

Geschmack: süß, mild und aromatisch

Verfügbarkeit: reif ab Ende September, lagerfähig bis in den März

JONAGOLD

Charakteristik: grün-gelb und rot marmoriert, festes Fruchtfleisch

Geschmack: säuerlich-intensiv

Verfügbarkeit: reif im Oktober, lagerfähig bis Juli

BRAEBURN

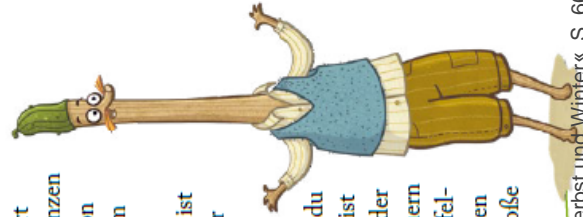
Charakteristik: glatte Schale, festes, sehr saftiges Fruchtfleisch

Geschmack: süß-säuerlich

Verfügbarkeit: reif Anfang November, lagerfähig bis in den Mai



Welche ist deine Lieblingsorte?



Auch im Supermarkt bekommst du natürlich Äpfel. Für die Umwelt ist es am besten, wenn du Obst aus der Region kaufst. Manche Apfelbauern veranstalten im Herbst sogar Apfel-feste, bei denen du viele alte Sorten probieren kannst! Und es gibt große

Pflanzenzyklen und das Umtopfen der Pflänzchen

Sachkunde



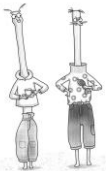
Aufgabe: Jetzt wird umgetopft!.

Kompetenzen und Lerninhalte:

- Achtsamkeit und Beobachtung
- Feinmotorik

Benötigtes Material:

- Pflanzenzyklen Bildkarten-Zuordnungsspiel (Anl. 8)
- Bunte Töpfe aus vorheriger Aktion
- Erde
- Löffel oder kleine Schaufeln und Gießkännchen
- Dokumentationsvorlage „Entwicklungstagebuch“ (Anl. 4)
- Textstelle Bd. 6 (Anl.1)



Wir werden zu Garten-Zwergen: Die kleinen Pflänzchen ziehen aus ihrem Anzucht-Set in die großen Töpfe des Fensterbank-Gartens.

Passende Szene aus »Petronella Apfelmus - Schnattergans und Hexenhaus« (Band 6), S. 5-9).

Durchführung und Vorschlag zur Umsetzung:

Die Apfelmännchen konnten es kaum erwarten: Endlich sind die Pflanzen groß genug, um umzuziehen. Entweder kann ein Fensterbank-Garten oder auch ein kleiner mobiler Schulgarten (draußen) angelegt werden.

Vorbereitung

- Dokumentationsvorlagen „Entwicklungstagebuch“ entsprechend der Kinderanzahl drucken.
- Pflanzenzyklus entsprechend der Kinderanzahl drucken.

So geht's

- Die Kinder erhalten ein Zuordnungsspiel zum Zyklus des Apfelbaums (Anl.8: vom Kern, Keimling, Pflanze, Baum, Blüte zur Frucht (siehe auch S.11).
- Danach topfen die Kinder ihre Pflänzchen in den „großen“ Fensterbank-Garten um.

Umtopfen in den Fensterbank-Garten

Vorbereitung

- Fensterbank auswählen, die genügend Sonnenlicht bietet.
- Töpfe vorbereiten: Drainagelöcher prüfen und eventuell Steine oder Tonscherben am Boden einlegen, um Staunässe zu vermeiden.
- Samen oder Setzlinge bereitstellen.

Pflanzen setzen

- Töpfe zu zwei Dritteln mit Erde füllen.
- Pflänzchen mit Eierkartonmulde in die Erde setzen.
- Leicht andrücken und eine dünne Erdschicht darüber geben.
- Etiketten beschriften (Name der Pflanze, Datum des Einpflanzens).

Pflege des Fensterbank-Gartens

- Regelmäßig gießen (die Erde sollte immer leicht feucht, aber nicht nass sein).
- Pflanzen täglich beobachten: Hat die Pflanze genug Licht? Braucht sie mehr Wasser?
- Kontrolle der Blätter auf Veränderungen (z. B. gelbe Blätter, Schädlinge).

Beobachtungen dokumentieren

- Wöchentliche Messungen: Wie viel ist die Pflanze gewachsen?
- Entwicklungstagebuch: Notieren, wann die ersten Blätter, Blüten oder sogar Früchte (wie bei Bohnen) erscheinen.
- Zeichnungen oder Fotos der Pflanzenentwicklung.



Aufgabe: Wir helfen den heimischen Tieren!

Kompetenzen und Lerninhalte:

- Achtsamkeit und Beobachtung
- Feinmotorik

Benötigtes Material:

- Textstelle, Bd. 12 (Anl. 1)
- Material Insektenhotel (S. 20): Tasse (ggf. Porzellan-Stifte), Jute-Kordeln (zum Aufhängen an den Außenwänden oder Bäumen in Sichtweite des Klassenzimmers)
- Pausch-Vorlagen (Anl. 7) zum Abmalen auf die Tassen, Füllmaterial wie Bambus-Röhrchen
- Oder: Vogelfutterstation (siehe S. 21): Tasse zum Befüllen und Aufhängen



Wir dekorieren nicht nur drinnen unsere Fenster, sondern auch draußen, und versorgen gleichzeitig Tiere passend zur Jahreszeit.

Passende Szene aus »Petronella Apfelmus - Zauberei und Eulenschrei« (Band 12), S. 108-109; S.110-113).

Durchführung und Vorschlag zur Umsetzung:

Wir gestalten eine hexastatische Tasse und versorgen unsere heimische Insekten- oder Vogelwelt.

Vorbereitung

- Ausgediente Tassen von zu Hause können neu gestaltet werden, oder es werden einfache Tassen für die Kinder besorgt.
- Pausch-Vorlagen werden ausgedruckt und nach Vorlieben der Kinder verteilt.
- Füllmaterial für die Tassen wird entsprechend der Jahreszeit (Frühling/Sommer: Insektenhotel und Herbst/Winter: Vogelfutter-Station) vorbereitet.

So geht's

- Textstellen aus Bd. 12 mit den Kindern lesen (siehe Ahn. 1)
- Die Tassen werden gestaltet und mit den Kordeln versehen.
- Anschließend werden die Tassen je nach Jahreszeit befüllt.



Einfaches Insektenhotel

Schwierigkeitsgrad:

Das wird gebraucht:

- ★ Becher ★ Nist- oder Bambusröhrchen (oder andere hohle Naturstäbe ohne Risse)
- ★ (Garten-)Schere, Feile oder Schmirgelpapier
- ★ ggf. Porzellanmalstifte ★ ggf. Gips oder Acrylkleber

Wir zeigen dir, wie du ein einfaches Insektenhotel aus einer Tasse für den Garten oder den Balkon bastelst. Und wer weiß, vielleicht ziehen schon bald die ersten Krabbeltierchen bei dir ein!

1.



Legt das Material bereit. Wenn ihr einen Becher bemalen möchtet, braucht ihr Porzellanmalstifte und folgt den weiteren Schritten.

Möchtet ihr gleich mit dem Hotelbasteln beginnen, springt direkt weiter zu Schritt 4.

2.



Bemalt den Becher nach Lust und Laune. Wir haben ihn mit Schmetterlingen, Marienkäfern und einem Baum verziert. Es kann gerne bunt werden!

3.



Stellt den fertigen Becher für 25 min. bei 160 °C in den Backofen.

Lest hierzu bitte auch die Gebrauchsanweisung von euren Stiften, da Zeit und Temperatur je nach Hersteller unterschiedlich sein können!

4.

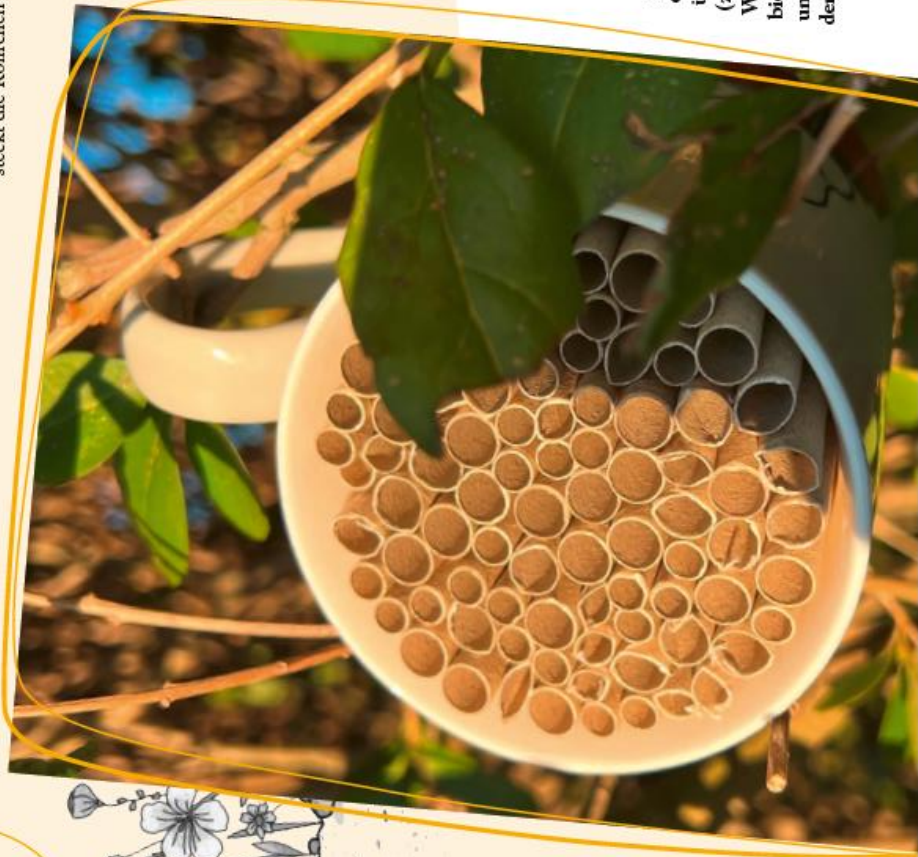


Nach dem Abkühlen könnt ihr das Hotel einrichten. Dafür kürzt ihr die Niströhrchen auf die Länge der Becher, glättet die Kanten mit einer Feile oder Schmirgelpapier und steckt sie nacheinander hinein, sodass sie eng aneinanderliegen und nicht herausgezogen werden können.

5.



Für mehr Halt könnt ihr die Röhrchen auch einkleben. Wichtig ist, dass ihr einen pestizidfreien Kleber benutzt wie Gips oder Acrylkleber. Füllt den Becher ca. 1-2 cm hoch mit dem Kleber und steckt die Röhrchen hinein.



Jetzt ist dein Insektenhotel fertig und kann aufgehängt werden, am besten waagrecht und an einem sonnigen, regengeschützten Platz. Außerdem freuen sich die Gäste über eine Wasserstelle (z. B. Untersetzer mit Wasser) und heimische bzw. bienenfreundliche Blumen und Kräuter in der Nähe.



Vogelfutter selbst machen

Schwierigkeitsgrad:

Das wird gebraucht:

- ★ Papprollen (Klopapierrollen) ★ Vogelfutter für Wildvögel ★ Erdnussmus ohne Zucker und Salz
- ★ Stöcke ★ Schere und Draht

Bastelvideo ansehen? Das kannst du hier:



1.

Zuerst werden Löcher für die Sitzstange und die Halterung in die Papprolle gestochen. Oben und unten und auch auf der gegenüberliegenden Seite, damit du die Stöcke später durchschieben kannst. Zum Strecken der Löcher eignet sich am besten eine spitze Schere. Lass dir hier ruhig helfen.



2.

Jetzt die Papprolle mit Erdnussmus einstreichen. Die Löcher dabei aussparen.



3.

Die eingestrichene Papprolle nun durch das Vogelfutter rollen, sodass das Futter an der Rolle kleben bleibt. Wenn es danach noch Lücken gibt, diese einfach ausbessern und mit der Hand Futter andrücken.

5.



Damit unsere Vogelfutter-Rolle in die Bäume gehängt werden kann, bekommt sie eine Aufhängung aus Draht. Den Draht – am besten mit einer Gartenschere – zuschneiden und am oberen kurzen Stock eine Drahtschleufe anbringen. Dafür die Enden des Drahts einfach um den Stock wickeln und dann die Schleufe formen.
Fehlt nur noch der richtige Platz – und die gefiederten Besucher können kommen.

4.



Wenn deine Rolle rundum mit Vogelfutter bedeckt ist, kannst du die Sitzstange und den Stock für die Halterung durch die vorbereiteten Löcher schieben.

Tipps:



Wenn es draußen kalt und eisig ist, wird es für Sperling, Meise und Fink immer schwieriger, Futter zu finden. Da helfen wir: Unsere Vogelfutter-Rollen sind leicht selbst gemacht, und die Vögel werden sich bestimmt freuen. Probieren es einfach aus! Und vielleicht legt ihr euch dann auf die Lauer und beobachtet, wer am liebsten von eurem selbst gemachten Vogelfutter nascht.



Wir laden alle zu einem großen Apfelfest ein

Deutschunterricht und Kunst / Abschluss



Aufgabe: Jetzt wird gefeiert!

Kompetenzen und Lerninhalte:

- Rezepte schreiben und befolgen
- Selbstwirksamkeit erleben

Benötigtes Material:

- Textstelle, Bd. 12 (Anl. 1).
- Rezeptkarte (Anl. 8) zum Ausfüllen
- Einladungskarte (siehe S. 24)
- Blätter und Blüten für die Einladungskarte



Wir sammeln Rezepte, schreiben sie auf und laden unsere Familien zu einem großen Apfelfest ein.

Passende Szene aus »Petronella Apfelmus - Hexenfest und Waldgeflüster« (Band 7, S. 93-98).

Durchführung und Vorschlag zur Umsetzung:

All die Arbeit will belohnt werden, und wir feiern gemeinsam mit allen Familien ein großes Apfelfest. Dabei lernen auch die Großen Petronella und ihre Freunde endlich kennen, die Familien können den angelegten Garten bestaunen. Es wird gemeinsam gegessen, und kleinere Aktionen können wahrgenommen werden.

Vorbereitung

- Rezeptkarten entsprechend der Kinderanzahl ausdrucken und mit nach Hause geben!
- Termin für das Apfelfest (z.B. anstatt des Kartoffel-/Erntedankfests) festlegen und den Eltern mitteilen.
- Einladungskarten entsprechend der Kinderanzahl ausdrucken.
- Gemeinsam mit den Kindern ein paar Spiel-Stationen für das Fest festlegen und vorbereiten.
- Ggf. alle Rezepte einsammeln und für jedes Kind als kleines Rezeptbuch kopieren.

So geht's

- Textstelle vorlesen (Anh, 1).
- Die Kinder füllen die Rezeptkarten zum Thema „Apfel“ zu Hause mit den Eltern aus – gesucht werden unterschiedliche Apfelgerichte (herzhaft und süß!), die dann zu dem Fest auch mitgebracht werden.
- Die Kinder gestalten ihre Einladungskarten mit Naturmaterialien und füllen diese entsprechend des Termins aus.
- Stationen werden erdacht und Zuständigkeiten durch die Kinder festgelegt, beispielsweise:
 - Pflanzenzyklus-Zuordnungsspiel (siehe Anl. 6)
 - Naturmandala auf Pappe geklebt zum Aufhängen
 - Kastanien-/Apfel-Männchen für zu Hause basteln (siehe Aktion 3, S. 10)
 - Infos zu heimischen Vögeln / Insekten (Siehe: „Petronellas geheimes Tierlexikon“; in:)

Das Fest

- Die Lehrkraft begrüßt zum Fest und erzählt kurz von den letzten Wochen.
- Ggf. kann eine kleine Gruppe von Kindern hierbei unterstützen, kleine Lesestellen zu Petronella oder Beschreibungen zu einer Foto-Dokumentation des Projekts vorzulesen.
- Gemeinsam wird das Buffet mit den mitgebrachten Speisen eröffnet.
- Danach stellt die Lehrkraft die Stationen vor, und die Familien können sich an den Stationen gemeinsam ausprobieren.
- Abschluss bildet eine gemeinsame Aktion wie das Singen eines Lieds (Schullied oder Abschlusslied).



Einladungskarte fürs Sommerfest

Schwierigkeitsgrad:

Das wird gebraucht:

- ★ Die Petronella-Karten-Vorlage ★ Beidseitiges Klebeband
- ★ Gepresste Blüten und Blätter ★ Serviettenkleber (Décopatch-Kleber) ★ Farbiger Tonkarton in DIN A4 ★ Schere und Pinsel

Wer bekommt nicht gerne eine Einladung? Ob zum Geburtstag, zur Gartenparty oder zu einem besonderen Fest – diese selbstgebastelte Einladung ist immer schön. Diese Einladung basteln wir für ein Petronella-Sommerfest. Ich habe mich dafür ein wenig rausgespuzt und trage Kleider aus gepressten Blüten. Mach mit! ★



Bastelvorlage ausdrucken?
Bastelvideo ansehen?
Das kannst du hier:



Nun kannst du auch schon Blütenkleider, Röcke, Hosen und Anzüge legen. Schau einfach, was gut zu deiner Petronella passt.

Kleiner Tipp: Die Blüten habe ich mit meiner selbstgebastelten Blumenpresse von Seite 74 gemacht. Du kannst Blüten und Blätter aber auch zwischen Büchern pressen. So oder so benötigst du Blüten und Blätter etwa 2 Wochen, um gut gepresst und getrocknet zu sein.



Bei den Vorlagen kannst du dich entscheiden, ob du kleine Einladungskarten im Postkartenformat oder große Einladungskarten in DIN A5 basteln möchtest. Schneide dir die passende Vorlage aus und beklebe die Rückseite mit beidseitigem Klebeband.



Bevor du die Blüten aufklebst, kannst du die dickeren Stiele mit der Schere abschneiden. Das Papier dann an der richtigen Stelle mit dem Serviettenkleber einstreichen und das Blütenblatt auflegen. Die Blüte dann auch von oben und so nun Blüte für Blüte oder Blatt für Blatt vorgehen.

Der Serviettenkleber trocknet transparent aus und ist dann später unsichtbar



Falls die Blätter oder Blüten mal nicht so richtig gut passen, können sie auch ganz einfach mit der Schere zurechtgeschnitten werden – zum Beispiel für einen Halsausschnitt oder für Ärmel. Bei hauchzarten Blütenblättern muss natürlich ganz vorsichtig geschnitten werden.



Fast geschafft: Nachdem der Kleber getrocknet ist und die Blätter und Blüten gut kleben, kommt nun das Aufkleben auf die Karten.

Den DIN-A4-Karton mittig falten und an der Falz auseinander schneiden. Beide Hälften dann wieder zu Klappkarten falten. Nun hast du deine Karten für die große Vorlage.

Für die kleinen Einladungen musst du die Karten am Falz noch einmal auseinander schneiden und wiederum zu kleinen Karten falten.

Jetzt kannst du die Schutzstreifen des beidseitigen Klebebands abziehen und deine Blüten-Petronella auf den Karton kleben. Fertig!



Weiterführende Empfehlungen zur Buchreihe »Petronella Apfelmus«

Nur einen Klick entfernt finden Sie auf der [BaumhausBande.com](https://baumhausbande.com) weitere kreative Anregungen rund um die Buchreihe [»Petronella Apfelmus«](#):



[Bilderbuchkino](#)
[»Oh weh, oh Schreck, der Strumpf ist weg!« \(Bd. 1\)](#)



- [Apfel-Männchen](#)
- [Vogelfutterrollen](#)
- [Einladungskarten basteln](#)



[»Petronella Apfelmus«-Insektenbingo](#)



[Podcast: »Petronella Apfelmus - Zauberei und Eulenschrei«](#)



[»Petronella Apfelmus«-Ausmalbild Zauberei](#)



[Petronells gebackene Apfelringe](#)

ZUSATZMATERIAL

Textstellen (Anl. 1)

AKTION 1

Kennenlernen:

»Petronella Apfelmus - Verhext und festgeklebt« (Band 1)

- Kapitel „Apfelhaus und Gurkenhut“, S. 5-18 → Petronella & Apfelmännchen
- Kapitel „Familie Kuchenbrand“, S. 27-40 → Lea, Luis und ihre Eltern
- Ende Kapitel „Eine elende Warterei“ bis ins Kapitel „Neue Freunde“ hinein, S. 91 letzter Absatz (ab „Petronella schüttelte den Kopf.“) – 96 Mitte (bis „..., dann sage ich euch wenigstens Bescheid.“) → Apfelmännchen

Waldexkursion und Bingo:

»Petronella Apfelmus - Zauberei und Eulenschrei« (Band 12)

- Kapitel „Der Mumpitz hat einen Plan“, S. 87-95.
- Kapitel „Auf der Pirsch“, S.87-92 „Und jetzt führt mich zum Haspelwald.“ und S.97 „Man muss es eben nur sehen können.“

AKTION 2 / AKTION 3

Fensterbank-Garten:

»Petronella Apfelmus - Schnattergans und Hexenhaus« (Band 6)

- Kapitel „Was muss, das muss“, S. 5-9 (bis Absatzende)

AKTION 4

Kleine Tierkunde:

»Petronella Apfelmus - Zauberei und Eulenschrei« (Band 12)

- Kapitel „Der stinkfurzige Nasentrost“, S. 108-109 „Dann freue ich mich schon“, lachte Lea. Und S.110-113.











AKTION 5

Apfelfest:

»Petronella Apfelmus - Hexenfest und Waldgeflüster (Band 7)

- Kapitel „Der Schleier der Täuschung“, S. 93-98.

Waldexkursionsbingo
(Anl. 2)

	Ahornblatt		Eichenblatt
	Stöckchen		Kastanienfrüchte
	Moosnest		Kieselstein
	Schneckenhaus		Eichel
	Fichtenzapfen		Vogelfeder



Checkliste Topf-Garten (Anl. 3)

Vorbereitung

- Plastikschaalen bereitlegen.
- Eierkarton in passende Stücke schneiden, sodass die Mulden in die Plastikschaale passen.
- Plastikschaale bereitlegen und auf eine Fensterbank mit ausreichend Licht stellen.

Aussaat

- Eierkarton-Mulden mit Erde befüllen (nicht zu fest andrücken).
- Samen oder Re-Growing-Gemüsevorsichtig in die Erde legen (Menge und Tiefe gemäß Samenanleitung).
- Leicht mit Erde bedecken und vorsichtig andrücken.
- Etiketten mit Pflanzennamen und Datum beschriften und in die Plastikschaale legen oder anbringen.

Pflege während der Keimung

- Erde regelmäßig befeuchten, am besten mit einer Sprühflasche, um die feinen Samen nicht wegzuspülen.
- Plastikschaale gelegentlich lüften, damit keine Staunässe entsteht, aber dennoch ein feuchtes Klima bleibt (ggf. mit Deckel oder Frischhaltefolie abdecken).
- Tägliche Kontrolle: Wurde ausreichend gegossen? Ist Schimmelbildung erkennbar? Genügend Licht vorhanden?

Beobachtungen während der Keimung

- Wachstum der Keimlinge beobachten und notieren, wann die ersten Blätter erscheinen.
- Entwicklungstagebuch: Datum des ersten Keimens eintragen, ggf. auch Zeichnungen oder Fotos.



Topf-Stecker zum Dekorieren
(Anl. 5)

Seite I

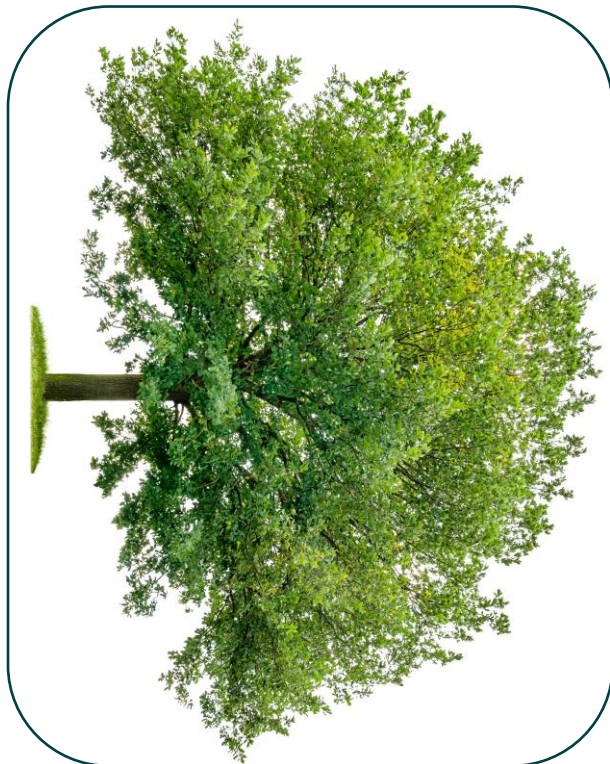
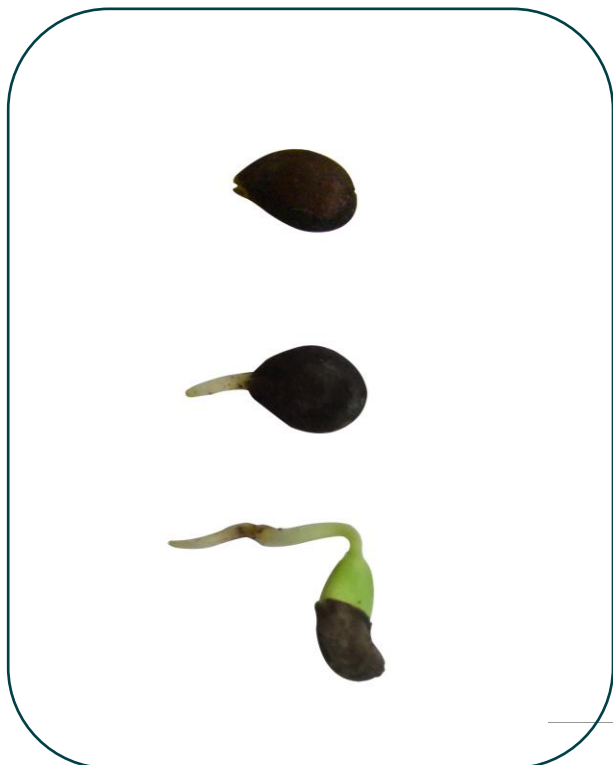


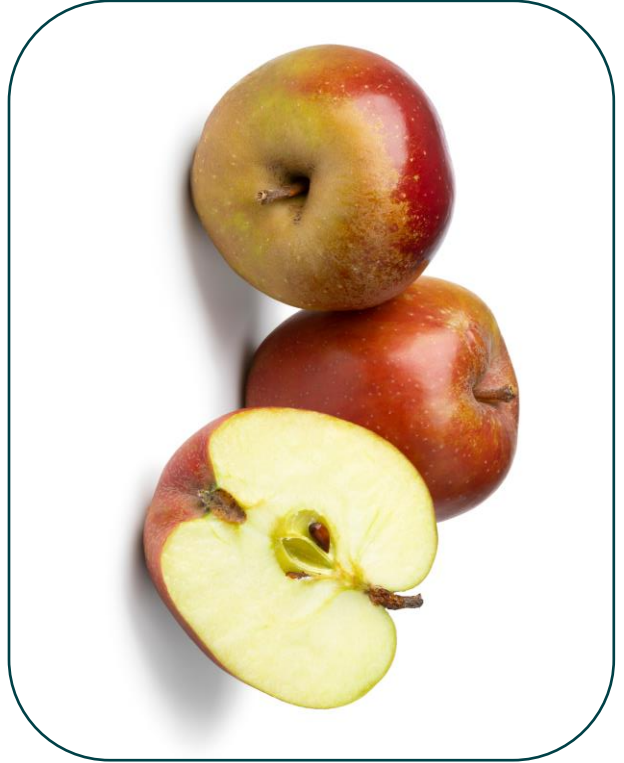


Seite 2



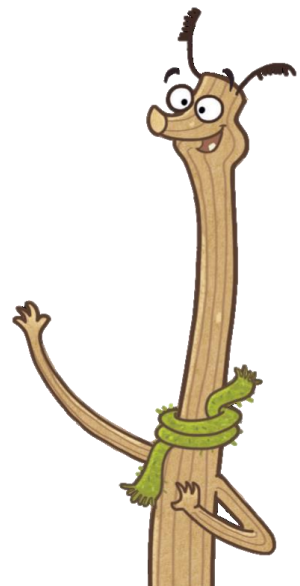
Pflanzenzyklus-Zuordnungs-Spiel (Anl. 6)





Pauschvorlagen zu Petronella und ihren Figuren
(Anl. 7)







Rezepte für Dein Fest (Anl. 8)



Schwierigkeitsgrad: ... / Zubereitungszeit: ... Min. / Backzeit: ... Min.

Das brauchst du:

-
-
-
-
-
-
-
-
-
-

